

Ressort: Politik

Kabinett beschließt Modernisierung des Ausländerzentralregisters

Berlin, 30.01.2019, 11:40 Uhr

GDN - Die Bundesregierung hat eine Weiterentwicklung des Ausländerzentralregisters auf den Weg gebracht. Das Kabinett beschloss am Mittwochvormittag einen entsprechenden Gesetzentwurf des Innenministeriums.

Bundesinnenminister Horst Seehofer (CSU) begrüßte den Beschluss. Es handele sich um eine "sehr wichtige politische Angelegenheit", sagte er am Mittwochmittag in Berlin. Der Gesetzentwurf sei ein "Meilenstein für die digitale Grundversorgung der Asylverfahren". Ziel des Gesetzesvorhabens ist es nach Angaben der Regierung unter anderem, die Registrierung von Asyl- und Schutzsuchenden sowie den Datenaustausch zu verbessern. Die Verwaltungsabläufe sollen weiter digitalisiert werden. Künftig sollen auch Jugendämter, die Staatsangehörigkeits- und Vertriebenenbehörden, die Träger der Deutschen Rentenversicherung, das Auswärtige Amt und seine Auslandsvertretungen sowie das Bundesamt für Justiz in den Datenaustausch eingebunden werden. Laut Gesetzentwurf soll die Bundespolizei zudem künftig auch außerhalb eines 30-Kilometer Grenzraums unerlaubt eingereiste Personen erfassen dürfen. Bundestag und Bundesrat müssen dem Vorhaben noch zustimmen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-119280/kabinett-beschliesst-modernisierung-des-auslaenderzentralregisters.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619